



Pressemitteilung

Dresden, 04.06.2018

Die AWO Sachsen feiert den Internationalen Kindertag Aktionen der AWO Kitas machen auf Rechte der Kinder aufmerksam

Anlässlich des Internationalen Tag des Kindes am 1. Juni finden in den Kindertageseinrichtungen der AWO in Sachsen vielfältige Aktionen und Feste statt. Die Kitas lassen 99 Luftballons in den Himmel steigen oder pflanzen Bäumchen in ihre Gärten. Mit den Aktionen wollen die AWO Kitas darauf aufmerksam machen, dass Kinder unsere Zukunft sind und ein Recht darauf haben, die besten Voraussetzungen für den Start in ein selbstbestimmtes Leben zu erhalten.

Für die tägliche Bildungsarbeit werden gute Rahmenbedingungen benötigt, damit die pädagogischen Fachkräfte ausreichend Zeit zur individuellen Begleitung und Zuwendung erhalten. In den letzten Jahren sind dabei mit der stufenweise Absenkung des Personalschlüssels in Krippen und Kitas mit einer letztmaligen Anpassung im September 2018 auf 1:5 und 1:12 bereits erste Erfolge erzielt worden. Allerdings gehen diese Verbesserungen nicht weit genug – wie auch die Auswertung der sachsenweiten Kita-Umfrage vom Mai 2018 zeigt. „Die Eltern und Fachkräfte haben hier eindeutig ihr Votum für eine weitere Verbesserung des Personalschlüssels abgegeben“ erklärt AWO Landesgeschäftsführer David Eckardt dazu. „Das stimmt mit unserer Forderung zur Absenkung des Personalschlüssels auf 1:4 in Kinderkrippen, 1:10 in Kindergärten und 1:16 in Horten überein.“ Die von der Sächsischen Staatsregierung in Aussicht gestellte Anerkennung einer Vor- und Nachbereitungszeit von zwei Stunden pro Woche würde nur einer teilweisen indirekten Verbesserung des Personalschlüssels entsprechen und ist aus AWO Sicht nicht ausreichend.

Die angekündigten 75 Millionen Euro, die durch die Sächsische Staatsregierung für die Verbesserung der Kita-Qualität zusätzlich eingeplant werden, sind ein kleiner Schritt in die richtige Richtung. Damit die Rechte der Kinder auf beste Bildung und Erziehung langfristig gesichert bleiben, sind jedoch weitreichendere Maßnahmen sowie eine ganzheitliche Strategie für frühkindliche Bildung notwendig, die deutlich über die Vorhaben der Staatsregierung hinausgehen.

[Zeichen: 2.144]

Zahlen und Fakten der AWO in Sachsen:

13.773 Mitarbeiter
6.063 Mitglieder
1.965 Ehrenamtliche Mitarbeiter
176 Städte und Gemeinden mit AWO Einrichtungen